

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Besetzung der Stelle Leitung des Bürgeramtes Rodenkirchen

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	18.12.2013

Beschluss:

Die Bezirksvertretung befürwortet nach Anhörung gem. § 38 Abs. 3 GO NW die Bestellung von Herrn Hubertus Tempski-Georgias zum Leiter des Bürgeramtes Rodenkirchen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Für die beabsichtigte Stellenbesetzung ist gemäß § 38 GO die Bezirksvertretung anzuhören.

Herr Hubertus Tempski-Georgias, geb. am 10.10.1962, ist seit dem 07.08.1995 im städtischen Dienst. Bis März 1996 war er als juristischer Sachbearbeiter im Stadtplanungsamt tätig. Von April 1996 bis September 1996 wurde er im Bauaufsichtsamt zunächst als juristischer Sachbearbeiter, anschließend bis Juni 1997 als kommissarischer Amtsjurist eingesetzt. Von Juli 1997 bis August 2001 war er als juristischer Sachbearbeiter im Rechtsamt tätig. Seit August 2001 ist Herr Tempski-Georgias Abteilungsleiter Straßenverkehrsangelegenheiten, Allgemeine Ordnungs- und Grundsatzangelegenheiten und stellvertretender Amtsleiter des Amtes für öffentliche Ordnung der Stadt Köln.

Es ist beabsichtigt, ihm die Leitung des Bürgeramtes Rodenkirchen zum 02.01.2014 (vorbehaltlich der Beendigung des Beteiligungsverfahrens) zu übertragen.